



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Rens.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Remlingen.

Remlingen ist ein Adelicher Hof/ an einem sehr bequemen/ anmuhntigen/ lustigen Ort/ hat ziemlich guten Acher/ an einer Seiten das gebergigte Holz die Asse / an der andern Seiten ein schon flach Feld / gehörct unter das Amt Wolffenbüttel / und ist von der Fürstlichen Residenz Wolffenbüttel/ eine Meile wegg abgelegen.

Remone.

Remont ligt an dem Wasser Glana/ und auf einem runden Berg / daher der Name Rotundus Mons dieses Städtleins kommt / zwischen Miltten und Peterlingen/ doch auf der Seiten gelegen. Hat eine juge hörige und umgelegne Landschafft. Anno 1475. nahmen die Eid. Genossen die Stadt völlig zu ihren Händen. Ist wird solches Städtlein der Stadt Freydurg allein zugeschrieben.

Renchen.

Renchen ist ein Dorff über Rhein / auf der Germanier Seiten / und oberhalb des zur mittern Marggraffschafft Baden gehörigen Marktleckten Bügel gelegen / und ins Amt Oberkirch gehörig.

Renen.

Renen ist ein Städtlein und Amt / im Herzogthum Mecklenburg / zwischen Gadebusch und Dassau.

Rens.

Rens / Rhense / oder Reinse / ist ein altes Städtlein am Rheinstrom / gegen Braubach

durch Ober- u Nieder-Teutschland. 613

bach über / so das Haus Hessen / als einen Pfandschilling von Edlln / eine ziemliche lange Zeit inn gehabt / bis solcher Ort Anno 1629. vom Herrn Erzbischof Ferdinand zu Edlln / wieder ist zum Stift gelöset worden. Bey diesem Städtlein / und oberhalb Coblenz / lage unter den Musbäumen der Königstul / daselbst die Churfürsten vor Zeiten haben pflegen zusammen zu kommen / die Kaiserliche Wahl vorzunehmen / und des Reichs Sachen zu berathschlagen. Ist etwann ein herrlich Gebäude gewesen / aber die nächste Zeit sehr zerfallen / und verwüstet da gestanden. Die vier Rheinische Churfürsten haben / nahend bei diesem Königstuhl / ihre Schlösser und Städte gehabt / da sie zu Rechts haben sicher ruhen können / als Mainz, Konstanz; Trier, Capell; Edlln / besagtes Kems / und Pfalz, Braubach.

Rentin.

Rentin ist ein grosses Dorff / an einem unbenannten Wasser / samt einem sehr besten Schloß / so die Franzosen A. 1554. vergeblich belagert / ob sie wol in der Schlacht dabei obgesieget; aber An. 1638. haben sie diesen Ort einbekommen. Liat in Artois / 5. Meilen von Monstreul und Hesdin / so Margraffschaffts: Titul / und zuvor denen von Croye oder Urschot gehöret hat / aber durch Heurath an Emanueln Lalainum / Herrn zu Montigny gekommen ist.

Reol.

Rkol ist ein Dorff / so ein Steinwurff von Ec 7 der